

Inhaltsverzeichnis

I. Drogenliteratur – kein Randphänomen	1
II. Begründung der Werkauswahl und Erkenntnisziel.....	3
III. Forschungsstand	6
IV. Literaturwissenschaftliches Vorgehen	9
1. Der Diskurs	10
2. Komparatistische Verfahren	11
3. Drogen im System von Motiv, Stoff und Thema.....	14
V. Droge, Rausch, Sucht – Definitionen des kaum Definierbaren	18
1. Droge	18
2. Rausch	20
3. Sucht	23
4. Drogenliteratur.....	24
VI. Drogen in der Literatur – ein Überblick.....	27
1. Internationale Drogenliteratur.....	27
2. Die russische Literatur im Umbruch.....	35
3. Ein Sonderfall: Alkohol und Alkoholliteratur.....	46
4. Wandlung und Kontinuität in der polnischen Literatur	54
5. Die polnische Drogenliteratur.....	57
VII. Der Trinker als weiser Narr	64
1. Definitionen und Beobachtungen	64
1.1 Der Trinker in der Literatur 64; 1.2 Der weise Narr und sein Verwandter, der Picaro 68	
2. Reise in die Trunkenheit: Venedikt Erofeev, <i>Moskva-Petuški</i> (1969/70).....	70
2.1 Über Paris und London nach Petuški 70; 2.2 Venja und Venedikt: Die Krux mit der Biographie 72; 2.3 Venja der Trinker 75; 2.4 Der weise Narr Venja 79; 2.5 Der trunkene Picaro 81; 2.6 Alkohol als Ursache und Zweck 83; 2.7 Bedeutung von <i>Moskva-Petuški</i> für die russische und internationale Drogenliteratur 87	
3. Trinken und darüber sprechen: Jerzy Pilch, <i>Pod Mocnym Aniołem</i> (2000).....	88
3.1 Der erste Wodka nach dem Entzug 89; 3.2 Wer ist Juruś? – „Nicht Jerzy Pilch“, sagt Jerzy Pilch 90; 3.3 Der Trinker pan J. / Juruś 92; 3.4 Pan J. / Juruś als weiser Narr 96; 3.5 Pikareskes in <i>Pod Mocnym Aniołem</i> 101; 3.6 Alkohol ist... flüssige Sprache 103	
4. Zusammenfassung	110

VIII. Freud und Leid des Junkies	111
1. Die Janusköpfigkeit von Drogen und Rausch.....	111
2. Himmelhoch jauchzend, zum Tode betrübt: <i>Egor Radov, Nikto ne ljubit nas, narkomanov</i> (2000).....	113
2.1 Paradies und Hölle in unmittelbarer Nachbarschaft 113; 2.2 Der Junkie in der Öffentlichkeit 115; 2.3 Dichotomien 116; 2.4 Die Freuden 118; 2.5 Die Leiden 122; 2.6 Denkende Maschinen 125	
3. Ein Roman wie ein Film: Jan Sobczak, <i>Dryf</i> (1999)	127
3.1 Bericht über eine andere Wirklichkeit 127; 3.2 Nach den Achtzigern 128; 3.3 Ein Roman wie ein Film 128; 3.4 Die Freuden: <i>Dryf</i> als Komödie 132; 3.4 Die Leiden: <i>Dryf</i> als Tragödie 133; 3.5 Identifikation und Abgrenzung 136	
4. Zusammenfassung	141
IX. Gefahr für Gesundheit und Literatur	141
1. Hologramme	141
2. Eine Droge ist eine Droge ist eine Droge: Bajan Širjanov, <i>Nizšij pilotaž</i> (2001)	142
2.1 Ein Ausflug in die Pharmakologie 142; 2.2 Die Spritze im Namen: Ein Autor findet (k)ein Publikum 144; 2.3 Moskauer Hologramme 146; 2.4 Die Sprache 150; 2.5 Der Mythos des ersten Schusses 151; 2.6 Züge beobachten 152; 2.7 Götze <i>vint</i> 155	
3. Polnische Hologramme: Tomasz Piątek, <i>Heroina</i> (2002)	156
3.1 Heroin kennt keine Grenzen 156; 3.2 Aus der Sucht ins Literaturgeschäft 157; 3.3 Was wann geschah – man weiß es nicht 159; 3.4 Warschauer Hologramme 161; 3.5 Aufhebung des Sexus: Das Heroín ist die Heróin 166; 3.6 Abgegriffen? 167	
4. Zusammenfassung	168
X. Drogen im Weltgefüge	169
1. Fiktion versus Realität	169
2. Das Zwei-Welten-System: Viktor Pelevin, <i>Generation ‚P‘</i> (1999) und „Zombifikacija“ (1990).....	170
2.1 Wenn Götter ins Spiel kommen 170; 2.2 Der Autor passt ins eigene Bild 171; 2.3 Umdeutung und Umwertung 173; 2.4 Die Reise zwischen den Welten 175; 2.5 Buddhismus in Babylon 180; 2.6 Moskauer Zombies 184; 2.7 Pelevin und die Postmoderne 185	

3. Porträt einer Epoche: Andrzej Stasiuk, <i>Jak zostałem pisarzem</i> (<i>próba autobiografii intelektualnej</i>) (1998)	188
3.1 Blick zurück ohne Zorn 188; 3.2 Der Autobiograph am Werk 189; 3.3 „[...] nie są to intymne wyznania, tylko rozprawa społeczno- historyczno-obyczajowa” 191; 3.4 Der Autor als Leser 192; 3.5 An- gewandte Philosophie 195;	
4. Zusammenfassung	198
XI. Rausch und Religion	199
1. Zwischen Verehrung und Ablehnung: Drogen und Religion.....	200
2. Bechern mit dem Heiland: Aleksej Slapovskij, <i>Pervoe vtoroe prišestvie</i> (1994)	204
2.1 Nehmet und trinket alle davon 204; 2.2 Der Parodist von der Volga 205; 2.3 <i>Pervoe vtoroe prišestvie</i> als Parodie auf das Neue Testament 205; 2.4 Rausch und Sucht der Brüder im (Wein-)Geiste 207; 2.5 Wie trinkt ein Messias? 210; 2.6 Wunderwasser Wodka 211; 2.7 Exkurs: Dostoevskij und die Wiederkunft Jesu 213;	
3. Vom aktuellen zum intentionalen Raum: Czesław Miłosz, „O tańcu śmierci i nierówności ludzi” (1969).....	216
3.1 Alle Menschen sind gleich, doch manche sind gleicher 216; 3.2 Biographie? Bibliographie. 218; 3.3 Miłoszs Diskussion über Raum, Rausch und Religion 220	
4. Zusammenfassung	223
XII. Zusammenfassung und Ausblick	224
XIII. Literaturverzeichnis	227
1. Primärliteratur	227
2. Sekundärliteratur	232
Personen- und Sachindex	243